

Franz, Robert, 1815-1892

Sechs Gesänge nach Texten dt. Volkslieder ; für 1 Singstimme mit Begl. d.
Pianoforte ; op. 23

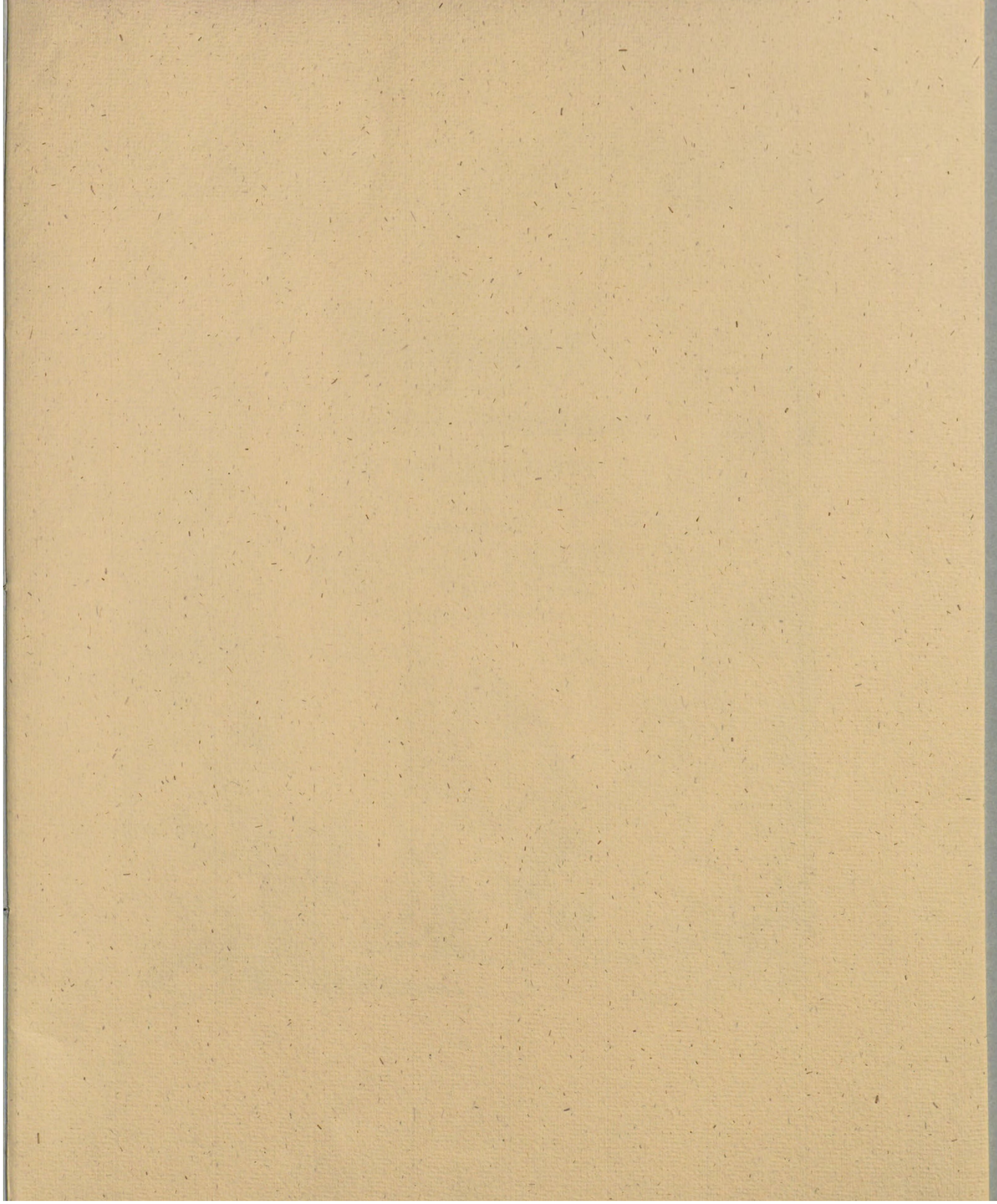
Leipzig 1857

4 Mus.pr. 23194

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11146620-0

~~✓~~ O Film vh./O Digi.vh.

63



4^o Mus. pr. 23194

Ernz



830-836.

1857.

12869

Bayerische
Staatsbibliothek
MÜNCHEN

An
Marie.

Wir setzten uns da nieder
Wol in das grüne Gras,
Und sangen hin und wieder
Die alten lieben Lieder,
Bis uns die Augen nass.

WIRD ER WOHL NOCH MEINER GEDENKEN?

Bayerische
Staatsbibliothek
MÜNCHENN^o. 1.

Tief bewegt.

R. Franz, Op. 23.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

Mei Schätzel das hat mi verlassen, wie is mir mei Herzel ach so schwer, den

Jam-mer i kann ihn nicht fa-ssen, s'ist Al-les so öd' und so leer; wird er

wohl noch mei-ner ge-den-ken, ei-nen freundli-chen Blick mir noch schenken? Nun

p *mf* *p* *mf* *p* *mf* *p* *mf* *p* *mf* *p* *mf*

Ad. *

hin ich so trau - rig al - lei - ne, und denke nur im - mer mein Leid —, mei

mf

mf

*Ad. **

Schätzerl liebt' ich, sonst kei - nen — und jetzt hab' ich nichts was mich freut; sonst

p

mf

mf

*Ad. **

*Ad. **

*Ad. **

schaut' ich am Fen - ster so ger - ne — jetzt seh' ich mit Wehmut in die Fer - ne.

p

p

*Ad. **

*Ad. **

FRÜHLINGSWONNE.

N^o. 2.

Frisch.

R. Franz, Op. 23.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

Es ist mir wie den klei - nen Wald - vö - - ge - lein zu

Mut : sie sehn die Bäu - me blü - - hen und

fren - - en sich, ja fren - - en sich der Blüt - - ; und

mf *p* *mf*

un - ter grü - nen Ae - sten ruhn sie im küh - len Mai _____, und

Baum und Blüt' er - tö - nen von ih - - - rem Sang und Schrei _____, von

ih - rem Sang _____ und Schrei _____.

FRÜHLINGSWONNE.

No. 2.

Frisch.

R. Franz, Op. 23.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

mf

Es ist mir wie den klei - nen Wald - vö - - ge - lein zu

mf

Mut : sie sehn die Bäu - me bli - - hen und

fren - - en sich, ja fren - - en sich der Blüt - - ; und

p *mf*

un - ter grü - nen Ae - sten ruhn sie im küh - len Mai _____, und

Baum und Blüt' er - tö - nen von ih - - - rem Sang und Schrei _____, von

ih - rem Sang _____ und Schrei _____.

ACH, WÄR' ES NIE GESCHEHEN!

N^o. 3.

Andante con moto.

R. Franz, Op. 23.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

Mei-ne Mut-ter hat ge-wollt den

Andern ich nehmen sollt! Was ich zu-vor be-se-ssen, mein

Herz es sollt' ver-ge-ssen — das hat es nicht ge-wollt! Meine

Mut-ter klag' ich an — sie hat nicht wohl ge-than: was

Ad. *

Ad. *

Ad. *

Ad. *

Ad. *

Ad. *

jetzt in Eh-ren stün - - - de nun ist es wor-den Sün - - - de

*Ad. **

pp was fang' ich an - - ? *p* Für all mein Stolz und Freud' *p* ge-

p *f* *p* *f* *p*

*Ad. ** *Ad. **

wonnen hab' ich nur Leid. *mf* Ach! wär' es nie ge - sche - - hen, ach! *f*

f *mf* *f*

*Ad. **

könn't' ich weit weg ge - - - hen *pp* ü - ber die brau-ne Haid'.

f *p*

*Ad. ** *Ad. **

DAS TRAUIGE MÄDCHEN.

N^o. 4.

Andantino con moto.

R. Franz, Op. 23.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

p

Ich weiss ja, warum ich so traurig bin, mein Schatz ist ge - zo - gen nach

mf *p* *mf* *p*

Ad. *

mf *dim.*

England hin; er hat mich ge - las - sen al - - lei - - ne! Da si - tze ich, spin - ne und

mf *dim.*

Ad. *

p *p*

wei - - ne. Den Samstag vor'm hei - li - gen O - ster - fest, da

p *pp* *p* *mf*

Ad. * *Ad. mf* * *Ad.* *

bin ich zum letz - ten - mal lu - stig ge - west, des O - ster - tags zog er sein'

mf

p *mf*

Ad. *

Stras - - sen, da hat mich all' Freude ver - - las - - sen. Ach

dim. *p* *p*

dim. *p* *pp*

Ad. * *Ad. mf*

lie - ber Schatz, kehre bald wieder heim und komm zu dein'm treu - en Mägde - lein; ach

p *mf* *p* *mf*

Ad. * *Ad.* *

komm in ih - - re Ar - - me! Lass sie an deinem Her - zen er - - war - - men!

Ad. * *Ad.* *

FRÜHLINGS ANKUNFT.

N^o. 5.

Vivace.

R. Franz, Op. 23.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

Der Lenz ist an - - ge - - kom - men! Habt ihr es nicht ver -

nom - men? Es sa - - gen's euch die Vö - - ge - lein, es sa - - gen's euch die

lusingando

Blü - me - lein: der Lenz ist an - - ge - - kom - - men! Ihr seht es an den

Fel - - dern, ihr hört es in den Wäl - - dern; der Ku - - ckuk ruft, der

lusingando

530. 835.

Fin - - ke schlägt, es ju - - - belt, was sich froh be - wegt: der

cresc.

ped. * *ped.* * *ped.* *

Lenz ist an - - ge - - kom - - men! Hier Blüm - - lein auf der Hai - - de, dort

f

f

ped. * *ped.* * *ped.* *

Schäf - lein auf der Wei - - de. Ach seht doch, wie sich Al - - les freut! Es

mf *p*

lusingando

mf *p*

ped. * *ped.* *

hat die Welt sich schön er - neut: der Lenz ist an - - ge - - kom - - men!

cresc. *f*

cresc. *f*

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

ROTE AEUGLEIN.

N^o. 6.

Andantino.

R. Franz, Op. 23.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

Könnst du mei - - - ne Aeug - lein seh'n, wie sie

sind vom Wei - - nen rot, ich soll in das Klo - ster

ge - - hen und al - - - lein sein bis in Tod.

p *mf* *p* *mf* *p* *pp* *pp*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

p Es si - tzen auch zwei Tur - tel - täu - be - lein *mf* drü - - ben auf

p *mf*

Ped. *

ei - - - nem grü - nen Ast, wenn die von ein - an - - - der

p *p*

Ped. *

schei - - den, so ver - - ge - - hen *poco riten.* Laub und Gras.

pp *poco riten.*

Ped. *

FINE.

830. 836.

Bayrische
Staatsbibliothek
MÜNCHEN

